

Engagierte Aufklärung

BONN/RHEIN-SIEG-KREIS. Als Auszeichnung für herausragende Leistungen bei der patientenorientierten Gesundheitskommunikation verlieh die „Bleib-gesund-Stiftung“ im Rahmen des Oskar-Kuhn-Preises eine Lobende Anerkennung an das Projekt **„Psychische Erkrankungen bei jungen Menschen - Ein Informationsprojekt an Schulen“** des in Bonn ansässigen Vereins „Hilfe für psychisch Kranke e.V. Bonn/Rhein-Sieg“.

Damit würdigt die Jury den Ansatz des Vereins, Aufklärung über psychische Störungen und auslösende Faktoren zu leisten. Das Projekt imponiere durch

sein engagiertes Zugehen auf Schulen in der Thematisierung von psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. **Die Bedeutung wird nach Auffassung der Kuratoren nicht zuletzt durch die Tagesaktualität in bedrückender Weise unterstrichen.** Mit der Lobenden Anerkennung verbindet die Berliner Jury auch die Hoffnung, dass die Intention des Projektes Signalwirkung hat.

Das **Projekt** über psychische Erkrankungen wendet sich an Schüler, Lehrer, Verbände, Schulpflegschaften, Schulämter, Gesundheitsfürsorge und an eine interessierte Öffentlichkeit in der Region.(EB)



Stolz auf die Auszeichnung (v. l.): Edgar Holzer und Uwe Flohr vom Verein „Hilfe für psychisch Kranke e. V. Bonn/Rhein-Sieg“ in Berlin.